REISETIPPS

Nationalparks in Costa Rica: Eintritt und Reservation

Welche Parks Sie vorab online buchen müssen, was der Eintritt kostet und wie die Reservation Schritt für Schritt funktioniert.

Kurz gesagt: Die meisten bekannten Nationalparks in Costa Rica verkaufen ihre Eintritte nur noch online – mit festem Datum, oft mit Zeitfenster und nur in begrenzter Zahl. Ausländische Erwachsene zahlen meist 11 bis 20 US-Dollar inklusive 13 % Steuer. Reisen Sie mit uns, sind die Eintritte im Programm in der Regel inbegriffen und von uns reserviert.

Warum man Nationalpark-Eintritte vorab reservieren muss

Rund ein Viertel der Landesfläche von Costa Rica steht unter Schutz – Nationalparks, biologische Reservate und Wildschutzgebiete. Verwaltet werden sie von der staatlichen Naturschutzbehörde **SINAC** (Sistema Nacional de Áreas de Conservación). Damit die Natur nicht überlastet wird, ist die Zahl der Besucher*innen pro Tag in vielen Parks begrenzt. Für die beliebtesten Parks gibt es deshalb an der Kasse keine Tickets mehr: Sie werden ausschliesslich im Voraus über das Online-Portal der SINAC verkauft.

Gerade in der Hochsaison von Dezember bis April, an Feiertagen und in der Osterwoche (Semana Santa) sind Parks wie Manuel Antonio oder der Vulkan Poás oft Tage im Voraus ausgebucht. Wer spontan anreist, steht dann vor dem Tor. Unser Rat: Reservieren Sie, sobald Ihr Reiseplan steht – aber nicht früher, denn Online-Tickets lassen sich in der Regel weder stornieren noch umbuchen.

Welche Parks muss man online buchen?

Folgende Parks und Sektoren verkaufen ihre Eintritte online über das SINAC-Portal. Der Eintritt gilt für ausländische Erwachsene pro Tag, inklusive Steuer, auf ganze US-Dollar gerundet (Stand November 2026):

Park	Eintritt	Gut zu wissen
Manuel Antonio	USD 18	Zeitfenster wählen; Dienstag geschlossen; begrenzte Tageszahl
Vulkan Poás	USD 17	Fester Einlass-Slot, Aufenthalt am Krater begrenzt
Vulkan Irazú	USD 17	Sektoren Cráter und Prusia getrennt buchbar
Tortuguero	USD 17	Wanderweg und Kanäle; Schildkröten-Touren nachts nur mit Guide
Rincón de la Vieja	USD 17	Sektoren Las Pailas (Montag zu) und Santa María
Chirripó	USD 20	Höchster Berg; Übernachtung in der Hütte separat buchen
Los Quetzales	USD 11	Bergnebelwald bei San Gerardo de Dota
Carara	USD 11	Aras, Krokodile – ideal als Zwischenstopp an der Pazifikküste
Tenorio (Río Celeste)	USD 14	Wasserfall und himmelblauer Fluss; begrenzte Tageszahl
Tapantí	USD 11	Regenwald im Orosí-Tal
Braulio Carrillo	USD 14	Sektor Barva online; Quebrada González auch vor Ort

Auch die Insel San Lucas im Golf von Nicoya ist über das Portal buchbar.

Parks mit Guide-Pflicht

- **Corcovado** auf der Halbinsel Osa darf nur mit einem zertifizierten Guide betreten werden. Der Guide oder die Lodge reserviert den Eintritt – Sie müssen sich darum nicht selbst kümmern.
- **Vulkan Turrialba** ist seit 2022 wieder zugänglich, allerdings nur mit Guide und Reservation. Nach einer kurzen Sperrung wegen starker Regenfälle ist der Park seit dem 26. August 2026 wieder offen.

Parks mit Eintritt vor Ort

- **Vulkan Arenal:** Ticket an der Kasse beim Eingang, Bezahlung nur mit Karte.
- **Cahuita:** Beim Eingang Kelly Creek im Dorf Cahuita gibt es eine freiwillige Spende, beim Sektor Puerto Vargas wird ein Eintritt von rund 5 US-Dollar erhoben.
- **Santa Rosa** und weitere Parks im Nordwesten (Guanacaste) werden über das Reservationssystem des Schutzgebiets Guanacaste gebucht (reservaciones.acguanacaste.ac.cr).
- **Barra Honda** mit seinen Tropfsteinhöhlen: Reservation telefonisch unter +506 2659 1551.

Private Reservate wie der Nebelwald von Monteverde oder die Hängebrücken-Parks haben eigene Kassen und Buchungssysteme. Auch dort empfiehlt sich in der Hochsaison eine Reservation.

Eintrittspreise für ausländische Gäste

Die Preise legt der Staat fest. Ausländische Besucher*innen zahlen mehr als Einheimische und Residenten; das ist in Costa Rica üblich und finanziert den Schutz der Parks. Die Preise der Parks mit Online-Ticket stehen in der Tabelle oben. Weitere Nationalparks kosten für Erwachsene pro Tag, inklusive Steuer:

- **USD 17:** Corcovado, Arenal, Santa Rosa
- **USD 14:** Turrialba, Palo Verde
- **USD 7:** Marino Ballena

Kinder von 2 bis 12 Jahren zahlen in den meisten Parks rund 5 US-Dollar, Kinder unter 2 Jahren sind gratis. Hinzu kommen je nach Park Parkgebühren und, wo vorgeschrieben,

die Kosten für einen Guide. Die Preise können sich ändern – massgebend ist der Betrag im Buchungsportal.

Schritt für Schritt: Eintritt online reservieren

1. **Konto anlegen:** Auf dem SINAC-Portal (serviciosenlinea.sinac.go.cr) ein Benutzerkonto mit E-Mail-Adresse eröffnen. Die Seite ist auf Spanisch und Englisch.
2. **Park und Sektor wählen:** Viele Parks haben mehrere Eingänge (zum Beispiel Irazú: Cráter oder Prusia). Wählen Sie den Sektor, den Sie tatsächlich besuchen.
3. **Datum und Zeitfenster:** Datum wählen und – wo verlangt – den Einlass-Slot. Kommen Sie pünktlich, verpasste Slots verfallen meist.
4. **Tickettyp «No residente»:** Als Reisende aus der Schweiz, Deutschland oder Österreich wählen Sie immer den Tarif für Nicht-Residenten, getrennt nach Erwachsenen und Kindern.
5. **Angaben zu allen Personen:** Name, Nationalität und Passnummer jeder Person eintragen. Die Angaben werden am Eingang mit dem Pass verglichen.
6. **Bezahlen:** Mit Visa oder Mastercard. Bei manchen Karten muss die Zahlung in der Banking-App bestätigt werden.
7. **QR-Code sichern:** Die Bestätigung mit QR-Code kommt per E-Mail. Speichern Sie sie offline auf dem Handy oder drucken Sie sie aus – im Park gibt es oft kein Netz.

> Pro Kauf lässt sich nur eine begrenzte Zahl Tickets buchen. Grössere Familien oder Gruppen buchen in mehreren Durchgängen.

Ruhetage und kurzfristige Schliessungen

- **Manuel Antonio** ist jeden **Dienstag** geschlossen – planen Sie Ihren Besuch entsprechend.
- **Rincón de la Vieja**, Sektor Las Pailas, ist am **Montag** geschlossen.
- **Vulkanparks** wie Poás, Turrialba oder Rincón de la Vieja können bei erhöhter Aktivität ohne Vorankündigung schliessen. Prüfen Sie am Vortag die aktuellen Meldungen – wir informieren unsere Gäste unterwegs.

- Nach starken Regenfällen werden einzelne Wanderwege oder ganze Sektoren vorübergehend gesperrt.

Unsere Tipps für den Parkbesuch

- **Früh starten:** Die meisten Parks öffnen zwischen 7 und 8 Uhr. Am frühen Morgen sind die Tiere am aktivsten, die Temperaturen angenehm und die Wege noch ruhig.
- **Mit Guide sehen Sie mehr:** Ein Naturführer mit Fernrohr entdeckt Faultiere, Schlangen und Frösche, an denen man sonst vorbeiläuft. Bei vielen unserer Reisen ist eine geführte Wanderung dabei.
- **Pass mitnehmen:** Am Eingang wird der Reisepass mit der Reservation verglichen – eine Kopie genügt nicht immer.
- **Leicht packen:** In Manuel Antonio sind Einwegplastik, Esswaren in Plastikverpackung, Alkohol und Drohnen nicht erlaubt; Taschen werden kontrolliert. Wasser in einer wiederverwendbaren Flasche ist erlaubt.
- **Tiere nicht füttern:** Affen und Nasenbären werden durch Futter aggressiv und krank. Lassen Sie Taschen nie unbeaufsichtigt am Strand.
- **Richtig ausgerüstet:** Feste Schuhe, Regenschutz, Mückenschutz und Sonnencreme – was sonst noch in den Koffer gehört, steht in unserer Packliste für Costa Rica.

Nationalparks auf Ihrer Reise mit uns

Bei unseren Rundreisen und geführten Ausflügen kümmern wir uns um die Eintritte: Wir reservieren die Tickets rechtzeitig für Sie, damit Sie sich unterwegs um nichts kümmern müssen. Welche Eintritte im Preis inbegriffen sind, steht bei jeder Reise unter «Leistungen». Dafür brauchen wir bei der Buchung von jeder reisenden Person die **Passnummer** und die **Nationalität**.

Reisen Sie mit dem Mietwagen auf eigene Faust, buchen Sie die Eintritte in der Regel selbst – mit der Anleitung oben ist das in wenigen Minuten erledigt. Auf Wunsch übernehmen wir die Reservation gerne auch für Sie. Einen Überblick über die schönsten Schutzgebiete finden Sie auf unserer Seite Nationalparks in Costa Rica; passende Reisen unter Rundreisen. Für das Geld unterwegs lohnt ein Blick auf Geld & Währung.

Stand der Angaben: Oktober 2026 · Preise und Regeln können sich ändern, massgebend sind die Angaben der SINAC · Redaktion adventurecostarica.ch, Reiselade Huttwil

GUT ZU WISSEN

Häufige Fragen: Nationalpark-Eintritte

Muss man Eintritte für Nationalparks in Costa Rica im Voraus buchen?

Für die beliebtesten Parks ja. Manuel Antonio, Poás, Irazú, Tortuguero, Chirripó, Rincón de la Vieja und weitere verkaufen Eintritte nur online über das Buchungsportal der Nationalparkbehörde SINAC, mit festem Datum und teilweise festem Zeitfenster. An der Kasse gibt es dort keine Tickets.

Wie viel kostet der Eintritt in einen Nationalpark?

Für ausländische Erwachsene meist zwischen 11 und 20 US-Dollar inklusive 13 % Mehrwertsteuer, Kinder von 2 bis 12 Jahren zahlen deutlich weniger. Die Preise legt der Staat fest; sie werden in US-Dollar angegeben und mit Kreditkarte bezahlt.

Sind die Eintritte in Ihren Reisen inbegriffen?

Bei unseren Rundreisen und geführten Ausflügen sind die Eintritte der Parks im Programm in der Regel inbegriffen, und wir reservieren sie für Sie. Was genau enthalten ist, steht bei jeder Reise unter «Leistungen». Bei Mietwagenreisen buchen Sie die Eintritte meist selbst – wir helfen gerne.

Welche Angaben braucht man für die Reservation?

Name, Nationalität und Passnummer jeder Person, das gewünschte Datum (und Zeitfenster) sowie eine Visa- oder Mastercard. Am Parkeingang zeigen Sie den QR-Code und den Reisepass vor.

Kann man ein Nationalpark-Ticket stornieren?

In der Regel nicht. Online gekaufte Eintritte sind nicht rückerstattbar und meist auch nicht umbuchbar. Buchen Sie deshalb erst, wenn Ihr Reiseplan feststeht.

Braucht man für den Corcovado-Nationalpark einen Guide?

Ja. Corcovado darf nur mit einem zertifizierten Guide betreten werden, der auch den Eintritt organisiert. Auch den Vulkan Turrialba besuchen Sie nur mit Guide.

An welchen Tagen sind die Parks geschlossen?

Manuel Antonio ist jeweils am Dienstag geschlossen, der Sektor Las Pailas im Rincón de la Vieja am Montag. Vulkanparks wie Poás oder Turrialba können bei erhöhter Aktivität kurzfristig schliessen.